

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Metallbaukonstrukteurinnen und Metallbaukonstrukteure zeichnen am Computer Pläne für den Metall-, Stahl- und Fassadenbau. Sie führen Berechnungen durch und begleiten den gesamten Planungsablauf von der Fertigung bis zur Montage.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

auf der Baustelle

- mithilfe von modernen Messwerkzeugen auf der Baustelle genau Mass nehmen, um die Angaben für die Pläne zu haben
- Wünsche von Bauherren, Architektinnen oder Ingenieuren beim Zeichnen der Pläne berücksichtigen
- innerhalb des Unternehmens Ansprechperson in einem Projekt sein, etwa für die Produktion oder Montage
- ausgeführte Arbeiten in der Werkstatt und auf der Baustelle kontrollieren, um die Qualität zu gewährleisten

Pläne erstellen

- Pläne für Wintergärten, Fenster, Türen, Tore, Treppen und Geländer sowie Tragkonstruktionen für Bauwerke wie Fabriken, Fussballstadien, Lifttürme und Metall-, Glas- und Spezialfassaden konstruieren
- für die Instandhaltung von bestehenden Bauten die De- und Remontage planen
- Unterlagen für alle Phasen eines Projekts erstellen: von der Arbeitsvorbereitung über die Fertigung bis zur Montage
- detaillierte Pläne mit Angaben zu Materialien mit deren genauen Längen, Anzahl und Bearbeitungsart anfertigen
- bei den Konstruktionen wirtschaftliche, statische und bauphysikalische Aspekte wie zum Beispiel die Wärme- oder Schalldämmung berücksichtigen
- am Computer mit CAD-Programmen in 2-D oder 3-D die Pläne zeichnen
- aktuelle Normen und Richtlinien einhalten

Material beschaffen

- nach der Planung die Material- und Stücklisten sowie Bestelldokumente erstellen
- wirtschaftlichen Einkauf der Materialien verantworten
- notwendiges Material bestellen, das Materiallager bewirtschaften und mit Lieferanten verhandeln

Berufsfeld 15
Planung, Konstruktion

**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom 20.12.2006
(Stand 1.1.2018)

Dauer

4 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

Im technischen Büro eines Metall-, Stahl-, Fenster- oder Fassadenbaubetriebs, ergänzt durch ein Werkstatt- und ein Montagepraktikum (je mind. 2 Monate)

Schulische Bildung

Im 1. Jahr 1½ Tage, ab dem 2. Jahr 1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Berufsbezogene Fächer

Betriebswirtschaft und Betriebsorganisation, Logistik und Materialwirtschaft, Umwelt und Sicherheit, Konstruktion, Fertigung, Montage, Werterhaltung, Zeichnungstechnik/Plan- und Projektbearbeitung (Skizzier- und Zeichentechnik, Organisation und Planbearbeitung, Zeichnungen lesen, Darstellung gemäss Zeichnungsrichtlinien, Projektunterlagen)

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis -
"Metallbaukonstrukteur/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- gute Leistungen in Geometrie, Algebra, Rechnen und technischem Zeichnen

Anforderungen

- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis
- Freude am Planen und Rechnen
- genaue und sorgfältige Arbeitsweise
- Geduld und Ausdauer
- logisches Denken, Sinn für abstrakte Zusammenhänge
- Organisationstalent
- Kommunikationsfähigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufsfachschulen, höheren Fachschulen sowie von Fachverbänden, z. B. AM Suisse

Verkürzte Grundbildung

Zusatzlehre als Metallbauer/in EFZ (Einstieg ins 3. Grundbildungsjahr)

Berufsprüfung (BP)

Metallbaukonstrukteur/in mit eidg. Fachausweis

Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Metallbauprojektleiter/in, Metallbaumeister/in

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Techniker/in HF Metallbau

Fachhochschule

Bei entsprechender schulischer Vorbildung: Bachelor of Science (FH) in Bautechnik, Vertiefungsrichtung Gebäudehülle (an der Hochschule Luzern - Technik & Architektur, Horw) oder Bachelor of Arts (FH) in Architektur. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Metallbaukonstrukteurinnen und Metallbaukonstruktoren arbeiten im technischen Büro von Betrieben des Metall-, Stahl-, Fassaden- und Fensterbaus. Dabei handelt es sich in der Regel um kleine oder mittelgrosse Firmen. Vereinzelt bieten auch Ingenieur- oder Planungsbüros Stellen an. Durch die abwechslungsreichen Tätigkeiten sind Metallbaukonstrukteurinnen und Metallbaukonstruktoren immer wieder mit neuen Aufgaben konfrontiert. Als Bindeglied zu internen und externen Stellen stehen sie mit verschiedensten Partnern und Partnerinnen in engem Kontakt. Die Berufsleute haben auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen. Die Branche ist allerdings abhängig von der wirtschaftlichen Lage des Baugewerbes.

Weitere Informationen

AM Suisse
8002 Zürich
Telefon: +41 44 285 77 77
www.metall-und-du.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Konstrukteur/in EFZ	15 / 0.551.2.0
Zeichner/in EFZ	15 / 0.420.21.0
Metallbauer/in EFZ	13 / 0.554.5.0